

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 12.11.2012

Beginn: ö. T.: 19:00 Uhr Ende ö. T.: 20:15 Uhr

Ort: Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 -5

Anwesende: Dr. C. Weßlau, B. Bredow, P. Neumann, C. Grossmann, I. Schulze
(AL Bauamt), Frau Sperling (Protokoll)

Gäste: Herr Pohland (Ingenieurbüro Pohland), Herr Tölpe (BEV Ingenieure),
Herr W. Krüger

Tagesordnung

I. Öffentlicher Sitzungsteil

1. **Vorplanung Straßenbau 2013 in Pätz**
2. **Vorplanung Straßenbau 2013 in Bestensee**
3. **Allgemeine Informationen / Sonstiges**

Das Protokoll des öffentlichen Sitzungsteils der letzten Bauausschusssitzung wird bestätigt.

TOP 1 – Herr Pohland vom Ingenieurbüro Pohland aus Schulzendorf stellt die Vorplanung Straßenbau 2013 für den Ortsteil Pätz anhand detaillierter Pläne vor. Es ist der abschnittsweise Bau der Pätzer Gotheweg und der Birkenallee geplant. Er erläutert insbesondere die Problematik der Entwässerungssituation aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (Breite der Straßenflurstücke, Hanglage). Die Birkenallee soll als Einbahnstraße ausgewiesen werden.

TOP 2 – Herr Tölpe vom Ingenieurbüro BEV aus Königs Wusterhausen informiert über den geplanten Straßenbau 2013 in Bestensee, ebenfalls anhand detaillierter Pläne und Regelquerschnitte. Folgende Ausbaumaßnahmen/Details sind geplant:

- Straße Am Glunzbusch - Haupterschließungsstraße des Wohngebietes, der Ausbau beginnt an der Hauptstraße, der alte befestigte Bereich wird zurückgebaut und ebenfalls neu hergestellt.
- Schubertstraße, Menzelstraße - hier sind ca. alle 50 m Baumtore vorgesehen, ähnlich wie in der Böcklinstraße (im Außenbereich Schubertstraße keine Baumtore); die Durchfahrtsbreite neben den Baumtoren beträgt 3,00 m
- Stichwege von Menzelstraße Richtung Friedenstraße, hier gibt es eine starke Gefällesituation

FL: die behindertengerechte Nutzung ist zu prüfen und Lösungsmöglichkeiten zu finden und umzusetzen, dazu wird es einen Vororttermin mit BEV geben

- Herrmann-Löns-Straße - hier sind aufgrund der geringen Fahrbahnbreite Ausweichbuchten geplant
- Beethovenstraße - am Ende der Straße wird ein Wendehammer angelegt
- Schmale Straße, Breite Straße - der in Beton befestigte Bereich (vor dem Mehrgenerationenhaus) bleibt bestehen, bis zu einem evtl. Ausbau der Waldstraße; Ausbau in Asphalt, wobei insbesondere auf die Gasleitung zu achten ist, da diese nicht überbaut werden darf

- Buswendeschleife (Hauptstraße/Am Glunzbusch) - soll in der vorhandenen Breite neu befestigt werden; mit dem Landkreis wird Kontakt aufgenommen, um Fördermöglichkeiten für den Neubau des Bushalteshäuschens zu erkunden

Problem: Kreuzungsmöglichkeit für Fußgänger/Schulkinder

FL: hier ist über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken; dazu sind die Eigentumsverhältnisse des Grundstückes hinter den Parkflächen an der Buswendeschleife zu prüfen, um eine fußläufige Verbindung vom Gehweg Am Glunzbusch zum Gehweg vor dem Königlichen Forsthaus zu schaffen

- Gehwegabschnitt in der Zeesener Straße (gegenüber Puschkinstraße bis Einmündung Waldstraße) - der Ausbau dieses Abschnittes ist problematisch, da für die Ausbildung eines regelgerechten Gehweges nebst Mulde der Platz nicht ausreichend ist und das gerade in diesem Bereich reichlich anfallende Regenwasser (auch aus Richtung Puschkinstraße) nicht versickert werden kann
FL: der Ausbau dieses Abschnittes wird zurückgestellt, zunächst wird eine Machbarkeitsstudie von BEV durchgeführt

Bei der Umsetzung des Straßenbaus sind einige Baumfällungen notwendig, es wird versucht, den Eingriff so gering wie möglich zu halten. Für Fällungen erfolgen Ersatzpflanzungen.

Die Entwässerung erfolgt grundsätzlich über Mulden, punktuell gibt es andere Lösungen.

Die Ausführungsplanungen werden zum Dezember fertig gestellt und werden dann dem Bauamt übergeben. Die Ausschreibungen sollen nach der Beschlussfassung des Haushaltes für 2013 erfolgen, so dass die Vorschläge zur Vergabe der Bauleistungen bereits in der ersten Bauausschusssitzung am 28.01.2013 behandelt werden können.

TOP 3 – 2 Anträge zur Umwandlung von Grünland in Wohnbaufläche

1. Zeesener Straße, Erweiterung B-Plan
FL: Der Antrag wird zurückgestellt, bis das 3. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan abgeschlossen ist und im Rahmen eines weiteren Änderungsverfahrens diskutiert
2. Vordersiedlung Grüner Weg
FL: Der Antrag wird zurückgestellt, bis das 3. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan abgeschlossen ist und im Rahmen eines weiteren Änderungsverfahrens diskutiert

Informationen der Amtsleiterin

- das Vorhaben „Dudel“ wird vom Planer im Bauausschuss im Januar 2013 detailliert vorgestellt
- auf Wunsch des Eigentümers der Waldfläche neben dem Kindergarten Pätz gab es noch einmal ein Gespräch mit Herrn Budach und Frau Schulze; der Eigentümer möchte evtl. ein neues Konzept vorlegen

Peter Neumann
stellv. Vorsitzender Bauausschuss